

Empfohlene Sortenliste für Hafer für die Ernte 2002

Mathias Menzi und Martin Anders, Eidgenössische Forschungsanstalt für Agrarökologie und Landbau (FAL), CH-8046 Zürich-Reckenholz

Jean-François Collaud, Ruedi Schwärzel und Mario Bertossa, Eidgenössische Forschungsanstalt für Pflanzenbau (RAC), CH-1260 Nyon-Changins

Auskünfte: Mathias Menzi, e-mail: mathias.menzi@fal.admin.ch, Tel. +41 (0)1 377 73 57, Fax +41 (0)1 377 72 01

Die Empfohlene Sortenliste bei Hafer hat gegenüber der letzten Ausgabe keine Änderung erfahren. Sie umfasst die Winterhafersorte **Mirabel** und die drei Sommerhafersorten **Flämingsstern**, **Expander** und **Ebène**. Da Winterhafer empfindlich auf Frost reagiert, sollte er nur in entsprechend günstigen Regionen angebaut werden.

Von den fünf neu in den Nationalen Sortenkatalog aufgenommenen Sorten Kanton, Flämingsstell, Belinda, Adler und Chantilly kann wegen fehlenden Saatgutes keine für den Anbau empfohlen werden.

Empfohlene Sortenliste für Hafer – Ernte 2002

Typ	Winterhafer	Sommerhafer		
Sorte	MIRABEL	FLÄMINGSSTERN	EXPANDER	EBÈNE
Aufnahmejahr	1993	1999	1995	1990
Körnerertrag	+++	++	++	+
Hektolitergewicht	+++	Ø	Ø	++
Standfestigkeit	+	+	+	+++
Ährenschieben	sfr	mfr	fr	mfr
Reife bei Ernte	fr	fr	fr	mfr
Pflanzenlänge	m	m	m	k
Mehltau	+	+	Ø	+
Eignung für Grünschnitt		++	++	-
Eiweissgehalt	++	+	-	++
Tausendkorngewicht	gr	kl	kl	kl

Gemäss Angaben der Eidgenössischen Forschungsanstalten Changins und Reckenholz

Legende: +++ = sehr gut - = mittel bis schwach Tausendkorngewicht: kl = klein; m = mittel; gr = gross
 ++ = gut -- = schwach Reife: sfr = sehr früh; fr = früh; mfr = mittelfrüh; msp = mittelspät; sp = spät; ssp = sehr spät
 + = mittel bis gut --- = sehr schwach Pflanzenlänge: k = kurz; mk = mittelkurz; m = mittel; ml = mittellang; l = lang; sl = sehr lang
 Ø = mittel ? = keine Information